

## Presseinformation

23. Juli 2013

### **Galgenberg bei Wildendürnbach ist NÖ „Kellergasse des Jahres“ 2013**

#### **Pröll: Auszeichnung für einzigartiges Ensemble**

In einem heuer ausgetragenen Wettbewerb unter der Patronanz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde der Galgenberg bei Wildendürnbach zur niederösterreichischen „Kellergasse des Jahres“ gekürt. „Kellergassen sind traditionsreiche Boten unserer Identität und damit ein kulturhistorisches Markenzeichen unseres Landes. Die Auszeichnung ‚Kellergasse des Jahres‘ würdigt ein einzigartiges Ensemble im nördlichen Weinviertel, das über Generationen hinweg von der Bevölkerung gepflegt und in seinem ursprünglichen Erscheinungsbild behutsam und mit viel Einsatz erhalten wurde“, so Landeshauptmann Pröll.

In Niederösterreich befinden sich 1.100 Kellergassen in 181 Gemeinden. Um das Bewusstsein für den Wert dieses kulturellen Erbes zu schärfen, wurde in Niederösterreich erstmals ein landesweiter Wettbewerb ausgerufen. Die Bewertungskriterien der Jury waren die Qualität der Sanierung, die Einbindung in die Landschaft, die Aktivitäten vor Ort sowie die Geschlossenheit der Erscheinung (Ensemble). Ausschlaggebend bei der Auswahl der „Kellergasse des Jahres“ waren für den Juryvorsitzenden Alfred Komarek „der vielschichtige Dialog mit vorhandenen Gegebenheiten“ sowie „die Gemeinschaftsleistung der Menschen von Wildendürnbach über Generationen hinweg“, wobei diese Ernennung auch als Ansporn zu sehen sei, „sich den verbliebenen Herausforderungen zu stellen“.

Ausgezeichnet wird die Kellergasse in Wildendürnbach im Rahmen eines Festaktes der Niederösterreichischen Landesausstellung 2013 „Brot & Wein“. Überdies wird im kommenden Jahr in der siegreichen Kellergasse ein großes Fest stattfinden.